

Aufruf an alle Mitglieder in Deutschland

von Hannovers Oberbürgermeister Stefan Schostok

22.5.2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 8. Juli 2014 wollen die „Bürgermeister für den Frieden“ in Deutschland zum dritten Mal für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen sichtbar Flagge zeigen.

Mit dem Flaggentag soll an das Rechtsgutachten des Internationalen Gerichtshofs vom 8. Juli 1996 – zustande gekommen im Auftrag der Generalversammlung der Vereinten Nationen – erinnert werden, wonach der Einsatz von Atomwaffen, ja bereits die Androhung des Einsatzes gegen internationales Recht und gegen Vorschriften und Prinzipien des humanitären Völkerrechts verstößt.

In diesem Zusammenhang findet auf internationaler Ebene ein Prozess von Konferenzen statt, der an die humanitären Aspekte und Folgen der atomaren Abschreckung hinweist. Bisher hatte die Regierung von Norwegen nach Stockholm und Mexiko nach Nayarit eingeladen. Auf Initiative der österreichischen Regierung wird der Prozess im Dezember in Wien fortgesetzt. An seinem Ende soll eine atomwaffenfreie Welt stehen, wie dies die Bürgermeister für den Frieden mit der 2020 Vision – Kampagne einfordern. In diesem Prozess hat nun auch der Rat der internationalen Rot Kreuz und Halbmond Bewegung aufgefordert „in gutem Glauben und mit Dringlichkeit“ Verhandlungen voranzubringen, um ein rechtsverbindliches internationales Verbot von Atomwaffen zu erreichen. Der diesjährige Flaggentag soll darauf hinweisen.

Insgesamt 116 von 400 Städten sind heute in der Lage am Flaggentag aktiv mitzuwirken und ein deutliches Zeichen für eine atomwaffenfreie und friedliche Welt zu setzen.

Es wäre ein schönes Ergebnis des dritten Flaggentages, wenn wir diese Zahl nochmals steigern könnten.

Ein schönes Zeichen wäre es, wenn es anlässlich des Flaggentages zu einer gemeinsamen Aktivität von lokalen Friedensgruppen und Ihrer Stadt kommen würde. Dies könnte allein schon ein gemeinsames Bild beim Hissen der Flagge sein, das dann gemeinsam an die regionale Presse weitergegeben wird. Gern würden wir Ihre Fotos auf der Internetseite www.mayorsforpeace.de veröffentlichen. Einen Vorschlag für Ihre Pressemitteilung können wir Ihnen Ende Juni zukommen lassen.

Seien Sie vor diesem Hintergrund bitte nicht überrascht, wenn Sie zeitnah von Gruppen in Ihrer Stadt/Gemeinde angesprochen werden sollten. Der Kooperationspartner der Mayors for Peace in Deutschland, die Kampagne „atomwaffenfrei.jetzt“ (www.atomwaffenfrei.de) wird die Friedensgruppen in den Mayors for Peace Städten diesbezüglich ebenfalls nochmals ansprechen.

Diejenigen unter Ihnen, die noch keine Flagge besitzen, können gerne eine solche über uns beziehen. Sie unterstützen mit Ihrem Beitrag von 100 € damit zugleich die 2020 Vision Campaign von Mayors for Peace. Das Hissen der Flagge bietet sich übrigens auch am 6. und 9. August an, den beiden Jahrestagen für den Abwurf von Atomwaffen auf Hiroshima und Nagasaki, sowie am 21. September, dem internationalen Weltfriedenstag.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie in diesem Jahr mit dabei sind, wenn es heißt „Flagge zeigen für einen atomwaffenfreie Welt“.

Mit freundlichen Grüßen

Der Oberbürgermeister